

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE

Die Führung der neuen Hochschule ist bestimmt

Hans Peter Müller wird Gründungsrektor der Pädagogischen Hochschule. Am 1. September 2005 wird diese eröffnet.

Walter Herzog wurde vom Regierungsrat zum Präsidenten des Gründungsschulrats der deutschsprachigen Pädagogischen Hochschule gewählt. Er leitet seit dem Jahr 2000 die Kantonale Konferenz der Lehrerinnen- und Lehrerbildung. Walter Herzog, geb. 1949, ist seit 1991 Ordinarius für Pädagogische Psychologie am Institut für Pädagogik und Schulpädagogik der Universität Bern. Rektor Hans Peter Müller, geb. 1944, ist zurzeit Direktor der Abteilung für erziehungs- und sozialwissenschaftliche Studien am Institut für Lehrerinnen- und Lehrerbildung für die Sekundarstufe I. Seit dem Jahr 2000 ist er Vizepräsident der Kantonalen Konferenz der Lehrerinnen- und Lehrerbildung.

Als Mitglieder des Gründungsschulrates wählte die Kantonsregierung Leonhard Cadetg, Gymnasiallehrer und Wirtschaftsinformatiker; Martin Fi-

scher, Direktor des Bildungszentrums Langenthal; Rosa Grädel-Schweyer, Dozentin am Departement für Evangelische Theologie der Universität Bern; Ursula Haller, Gemeinderätin der Stadt Thun und Nationalrätin; Men Haupt, Leiter des Verlags Helbing + Lichtenhahn, Basel; sowie Ursula Kambly, Vizepräsidentin des Verwaltungsrats der Kambly SA, Trubschachen. Rektor Hans Peter Müller ist ebenfalls Mitglied des Schulrates.

Der Gründungsschulrat ist das strategische Führungsorgan der Pädagogischen Hochschule. Er hat den Auftrag, Leitbild, Strategie, Statut, Reglemente sowie die Aufgaben- und Finanzplanung zu bestimmen. Aufgabe des Gründungssektors ist es, die Vorbereitungsarbeiten zu leiten.

Die Pädagogische Hochschule wird ihren operativen Betrieb am 1. September 2005 aufnehmen. Mit der Wahl der Leitungsorgane der Pädagogischen Hochschule im jetzigen Zeitpunkt sollen der erfolgreiche Start der neuen Institution und die geordnete Überführung des heutigen Studienbetriebs in die neue Institution gewährleistet werden. *aid*